VERORDNUNG (EWG) Nr. 3784/90 DER KOMMISSION

vom 19. Dezember 1990

zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 610/77 zur Bestimmung der auf den repräsentativen Märkten der Gemeinschaft festgestellten Preise für ausgewachsene Rinder und zur Ermittlung der Preise einiger anderer Rinder in der Gemeinschaft

DIE KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft,

gestützt auf die Verordnung (EWG) Nr. 805/68 des Rates vom 27. Juni 1968 über die gemeinsame Marktorganisation für Rindfleisch (1), geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 571/89 (2), insbesondere auf Artikel 12 Absatz 7 und Artikel 25,

in Erwägung nachstehender Gründe:

Die Koeffizienten zur Berechnung der Preise ausgewachsener Rinder sowie die Elemente zur Bestimmung ihres Preises und zur Ermittlung der Preise von Rindern mit einem Lebendgewicht bis zu 300 kg wurden mit der Verordnung (EWG) Nr. 610/77 der Kommission vom 18. März 1977 zur Bestimmung der auf den repräsentativen Märkten der Gemeinschaft festgestellten Preise für ausgewachsene Rinder und zur Ermittlung der Preise einiger anderer Rinder in der Gemeinschaft (3), zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 1683/90 (4), festgelegt.

Aufgrund der deutschen Einigung und der zweiten Stufe des Beitritts Portugals sind die Anhänge zu dieser Verordnung hinsichtlich der Koeffizienten zur Berechnung und der Elemente zur Bestimmung der Preise anzupassen.

Aufgrund der Entwicklung des Angebots auf bestimmten Märkten Deutschlands und Großbritanniens ist die Liste der repräsentativen Märkte zu ändern.

Die in dieser Verordnung vorgesehenen Maßnahmen entsprechen der Stellungnahme des Verwaltungsausschusses für Rindfleisch —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

Artikel 1

Die Anhänge zur Verordnung (EWG) Nr. 610/77 werden wie folgt geändert:

1. Anhang I erhält folgende Fassung:

„ANHANG I

Koeffizienten zur Berechnung der Preise für ausgewachsene Rinder auf den repräsentativen Märkten der Gemeinschaft

Deutschland	23,6
Belgien	3,6
Dänemark	2,6
Spanien	6,2
Frankreich	24,9
Griechenland	0,8
Irland	6,9
Italien	10,3
Luxemburg	0,2
Niederlande	5,5
Portugal	1,5
Vereinigtes Königreich	13,9".

2. Anhang II wird wie folgt geändert:

a) in der Liste in Teil C Ziffer 1 werden folgende Märkte und Qualitäten hinzugefügt:

	Bullen/Ochsen	*Koeffizienten zur Umrechnung in Lebendgewicht*
„Schwerin	U	58
Potsdam	R	56
Magdeburg	O	52
	Kühe	
Erfurt	R	54
	O	50
Dresden	P	56
	Färsen	
	U	58
	R	56
	O	52";

b) die Liste der Kategorien, Qualitäten und Koeffizienten in Teil C, Ziffer 2 erhält folgende Fassung:

„2. Kategorien, Qualitäten und Koeffizienten

Kategorien und Qualitäten	*Wiegungskoeffizienten*
Bullen A	27,5
Bullen B	11,7
Bullen C	5,4
Ochsen A	1,0
Ochsen B	0,3
Färsen A	10,1
Färsen B	5,2
Färsen C	1,8
Kühe A	9,0
Kühe B	20,0
Kühe C	6,6
Kühe D	1,4";

(1) ABl. Nr. L 148 vom 28. 6. 1968, S. 24.
(2) ABl. Nr. L 61 vom 4. 3. 1989, S. 43.
(3) ABl. Nr. L 77 vom 25. 3. 1977, S. 1.
(4) ABl. Nr. L 157 vom 21. 6. 1990, S. 30.

c) nach Teil K wird folgender Teil eingefügt:

„L. PORTUGAL

1. **Repräsentative Märkte** (Notierungsregionen)

Märkte	*Wiegungskoeffizienten*	*Qualitäten*
Entre Douro e Menho	30	Novilhos, Novilhas und Vacas
Beira Litoral	20	Novilhos, Novilhas und Vacas
Ribatejo Oeste	20	Novilhos, Novilhas und Vacas
Alentejo	30	Novilhos, Novilhas und Vacas

2. **Kategorien, Qualitäten und Koeffizienten**

Kategorien und Qualitäten	*Koeffizienten zur Umrechnung in Lebendgewicht*	*Wiegungskoeffizienten*
Entre Douro e Minho		
Novilho R	58-60	42
Novilha O	53-55	21
Vaca O	48-50	31
Boi R	52-55	6
Beira Litoral		
Novilho R	58-60	59
Novilha O	53-55	25
Vaca O	48-50	16
Ribatejo Oeste		
Novilho R	58-60	64
Novilha O	53-55	16
Vaca O	48-50	20
Alentejo		
Novilho R	58-60	68
Novilha O	53-55	22
Vaca O	48-50	10";

d) in der Liste in Teil J Ziffer 1 werden die Märkte Launceston, Sturminster Newton und Boroughbridge durch Avon, Bideford und Thirsk ersetzt.

3. Anhang III wird wie folgt geändert:

a) in der Liste der repräsentativen Märkte in Teil C Ziffer 1 werden der Markt „Kassel, sämtliche Qualitäten" gestrichen und folgende Märkte und Qualitäten hinzugefügt:

		Koeffizienten zur Umrechnung in Lebendgewicht
„Schwerin	Durchschnitt sämtlicher Qualitäten	60
Potsdam	Durchschnitt sämtlicher Qualitäten	60
Magdeburg	Durchschnitt sämtlicher Qualitäten	60
Erfurt	Durchschnitt sämtlicher Qualitäten	60
Dresden	Durchschnitt sämtlicher Qualitäten	60";

b) nach Teil K wird folgender Teil eingefügt:

„L. PORTUGAL

1. **Repräsentative Märkte** (Notierungsregionen)

Märkte	*Wiegungskoeffizienten*	*Qualitäten*
Entre Douro e Minho	45	Durchschnitt der Qualitäten
Beira Litoral	30	Durchschnitt der Qualitäten
Ribatejo Oeste	25	Durchschnitt der Qualitäten

2. **Qualitäten und Koeffizienten**

Qualitäten	*Koeffizient zur Umrechnung in Lebendgewicht*	*Wiegungskoeffizient*
Vitelos	60	100".

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am 1. Januar 1991 in Kraft.

Sie ist erstmals anwendbar zur Berechnung der ab 7. Januar 1991 geltenden Abschöpfungen.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Brüssel, den 19. Dezember 1990

Für die Kommission

Ray MAC SHARRY

Mitglied der Kommission